



Die Siedlergemeinschaft lädt ein zur

Wanderung auf dem Erlebnispfad des Naturschutzgebietes Ilkerbruch

Am Samstag, dem **27. April 2024**, möchten wir mit Euch den Naturerlebnispfad im Ilkerbruch, der an der Nordtangente Richtung Gifhorn liegt, erkunden. Das Frühjahr ist die Zeit der Entdeckungen: Brut- und Rastvögel und vieles mehr werden wir vorfinden. Auf dieser – von Mitarbeitern der NABU - geführten Tour wandern wir ca. 2,5 Stunden auf einem etwa 4,5 km langen Rundweg durch das Naturschutzgebiet. Hier wird Natur begreif- und erlebbar. Das Verständnis, dass der Mensch ein Teil der Natur ist, wird gefördert, und es wird vermittelt, wie man selbst zu ihrem Schutz beitragen kann. Der Pfad bietet außerdem auf sehr unterhaltsame Weise spannende Erlebnisse für die ganze Familie.

Der Erlebnispfad liegt in einem etwa 125 ha großen Feuchtgebiet und ist in verschiedene Stationen eingeteilt. Wir sehen die Artenvielfalt in dem Naturschutzgebiet, ein Insektenhotel und einen Amphibienteich mit Bewohner – und wer sich auf leisen Sohlen auf den Pirschpfad begibt, könnte der scheuen Vogelwelt begegnen. Wir werden einen Weidentunnel durchgehen und schauen, wer dort alles lebt. Auch Störche werden wir beobachten.

Auf der Südseite des seit 1989 geschützten Gebietes ermöglicht ein Aussichtsturm einen sehr guten Überblick über einen großen Teil des Gebietes, das ein Teil des europäischen Netzes Natura 2000 darstellt. Die Pflege des ca. 40 ha großen Grünlandes übernehmen rückgezüchtete "Auerochsen" und Konik-Pferde. Das Gebiet erwarb die Volkswagen AG als Ausgleich für die Erweiterung des Volkswagenwerkes Wolfsburg.

Wir treffen uns am **27. April, um 9.15 Uhr vor der Gaststätte „Zur schönen Aussicht“**, und fahren dann mit privaten PKWs zur Beobachtungshütte auf der Nordseite des Naturschutzgebietes. **Bitte gebt bei der Anmeldung an, ob ihr mit eigenem PKW fahren wollt und noch Sitzplätze frei habt - oder ob ihr eine Mitfahrgelegenheit benötigt.**

Übrigens: Bitte die eigene Verpflegung mitbringen! Erforderlich ist auch festes Schuhwerk. Wer ein Fernglas besitzt, sollte dieses mitnehmen. **Für die Führung durch den Naturschutzbund (NABU) bitten wir um eine Spende.** Der Betrag ist frei wählbar und wird zum Ende der Wanderung eingesammelt.

Auch Nichtmitglieder der Siedlergemeinschaft sind herzlich willkommen!

**Anmeldungen für diese interessante Wandertour nimmt
Ralf Janczik, Ringstraße 16, Telefon 05365-8204 bis zum 23.04. entgegen.**